

Aktive Bethanier

Unser Blickfeld



Ausgabe 1 / 2016



Unsere ersten Ziele:

- Die Finanzierung der Inneneinrichtung des neuen Gemeindehauses durch Spenden unterstützen.
- Mithelfen, dass in das neue Gemeindehaus eine lebendige Gemeinde einzieht.



Aus der Begrüßung zur Gründungsversammlung

Der Kirchenvorstand hat vor einiger Zeit überlegt, wie die wertvolle Arbeit des ehemaligen Fördervereins weitergeführt werden kann. In langen und intensiven Gesprächen wuchs die Idee des Förderkreises. Doch er sollte sich nicht nur um die wichtige Aufgabe des Geldbeschaffens kümmern sondern auch weitere Felder abdecken. In den Gesprächen während einiger KV Sitzungen entstanden viele neue Gedanken, von denen ich Ihnen jetzt nur ein paar vorstellen möchte:

- Ganz wichtig ist natürlich das „Aufspüren“ von Möglichkeiten, an Barmittel zu kommen. ☺
- Überlegt wurde, Firmen anzusprechen, wie und ob sie unsere Arbeit unterstützen können. Finanziell (Geldmittel), ideell (Waren: zB. Getränke, Brötchen oder Wurstwaren) und mit Werbemitteln, die wir in Tombolas verwenden können. Im Gegenzug werden den Firmen Werbeflächen angeboten. 2 x im Jahr soll die Arbeit des Förderkreises dokumentiert werden. In diesen Druckerzeugnissen können diese Firmen ihre Werbung platzieren. Über weitere Werbemöglichkeiten wird noch nachgedacht. Gesucht werden dafür Interessierte, die persönlich Firmen besuchen (zB. in der August-Schanz-Straße) und uns als Gemeinde dort vorstellen. Auch Gemeindeglieder, die gute Kontakte zu Firmen haben, sind herzlich willkommen.
- Werbemittel wie zB. Kugelschreiber oder Regenschirme besorgen, um Werbeflächen für Bethanien zu erstellen. Diese Artikel sind dann gedacht, gewinnbringend verkauft zu werden.
- Wie kann das Gemeindeleben (besonders nach dem Einzug ins neue Gemeindehaus) neu gestaltet werden. Wo gibt es Möglichkeiten für Veränderungen? Sätze wie: „Man könnte ja mal...“ gehören nun der Vergangenheit an. Er lautet nun: „Ich mach das jetzt“. Wer Ideen einbringen möchte, ist im Förderkreis genau richtig.

- Angedacht waren auch sogenannte „Zeitgutscheine“. Gemeindeglieder „opfern Zeit für Andere“. zB. Babysitten bei jungen Müttern, Einkaufsgänge für ältere Gemeindeglieder, Gartenarbeiten bei Bedürftigen. Oder andere Arbeiten für die Gemeinde. Die Liste lässt sich ganz leicht weiterführen. Welche Ideen kommen Ihnen dazu?
- Bethanien hat viele kleine aktive Gruppen, die auch gern mal unterstützt werden möchten, dies aber nicht laut äußern. Wer fühlt sich da angesprochen? Einfach mal eine dieser Gruppen besuchen und Hilfe anbieten.
- Kunst in der Kirche und/oder andere Märkte (Ostern, etc.) aufziehen; Teenyflohmarkt. Der könnte zB. von den Konfis aufgezogen werden.

Sie sehen, es gibt noch viel zu tun. Stehen sie (heute und hier nur bildlich gesprochen) auf und machen Sie mit.

Wie entstand der Name „Aktive Bethanier“?

Warum der Förderkreis nun „Aktive Bethanier“ heißt, wissen Sie nun. Doch wie entstand dieser Name? Herr Gutowski, der viel Zeit und Energie in die Vorbereitungen der Gründung investiert hat, leitete den Namen aus dem Karnevalstreiben ab.

Stellen Sie sich eine Faschingsveranstaltung vor. Der Sitzungspräsident stellt den nächsten Akteur mit folgenden Worten vor: „Und nun kommt für Sie unser **Aktiver** Herr Schwabdiwup auf die Bühne.“ Diese aktiven Karnevalisten engagieren sich für ihre Sache mit Herz und Blut während viel mehr Leute nur an den Tischen sitzen und sich amüsieren lassen.

Und das wünschen wir uns auch, zusammen mit Ihnen, für den Förder- und Unterstützungs-kreis. Seien Sie **aktiv** dabei, bringen sie sich ein (persönlich oder finanziell), bauen Sie ihn mit auf.

Gunnar Petersson

Die Gremien des Förderkreises

Der Förderkreis-Beirat



Christiane Hohenleitner
Sprecherin, Mitglied im Förderkreis-Ausschuss



Rosemarie Gutowski
Buch- und Mitgliederlistenführung, Mitglied im Förderkreis-Ausschuss



Birgit Heessel
Schriftführerin

Der Förderkreis-Ausschuss



Gunnar Petersson
KV-Delegierter



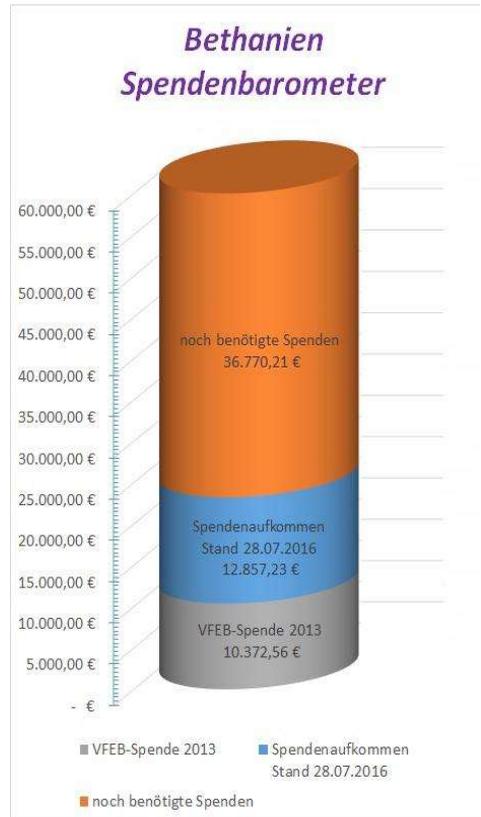
Klaus Günter Gutowski
KV-Delegierter

Aus dem Förderkreis-Beirat:
Christiane Hohenleitner
Rosemarie Gutowski

Ein weiterer **Delegierter** aus dem **KV-Verwaltungsausschuss** (Vorsitzender, Pfarrer oder Kirchmeister)



Die aktuelle Spendenseite



Höhe des gesamten Spendenaufkommens am 28.07. 2016:
23.229,79 €

Zeitlich bedingt können Spenden der „**Aktiven Bethanier**“ noch nicht berücksichtigt sein.

Wir danken allen Spenderinnen und Spendern!

Aktive Bethanier

Förder- und Unterstützungskreis der Ev.Bethanienengemeinde
am Frankfurter Berg
Wickenweg 60a, 60433 Frankfurt am Main



Mail: fkab@bethanienengemeinde.de

Bankverbindung:

Kontoinhaber:

Rentamt im Evangelischen Regionalverband

IBAN: DE68 5005 0201 0000 4068 99,

BIC: HELADEF1822

Verwendungszweck: RT 2015/0300.02.2200

(*bitte unbedingt genau so angeben!*)

Beitrittserklärung

Hiermit erkläre ich,

Vorname Name oder Bezeichnung der Organisation

meinen Beitritt in den Förder- und Unterstützungskreis der Ev.Bethanienengemeinde „Aktive Bethanier“.

Der Eintritt erfolgt ab dem Tage der Unterschrift.

Der Jahresbeitrag wurde auf mindestens 25,00 € festgesetzt, nach oben gibt es keine Grenze.

Meinen Jahresbeitrag in Höhe von _____ € jährlich werde ich per Dauerauftrag jeweils bis zum 01.03. eines jeden Jahres auf das oben angegebene Konto mit dem genannten Verwendungszweck überweisen.

Hier meine persönlichen Daten, die ausschließlich für die Verwaltung des Förderkreises bestimmt sind und nicht in Hände Dritter gelangen:

Geburtsdatum

Adresse (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort)

Telefonnummern (Festnetz, mobil)

Mailadresse

Ort, Datum

Unterschrift



Grußwort des KV-Vorsitzenden

Liebe „Aktive Bethanier“, liebe Leserinnen und Leser,

es ist geschafft, der neue Förderkreis unserer Gemeinde ist gestartet. Am 02.07. fand die Gründungsveranstaltung der „**Aktiven Bethanier**“ statt. Die Veranstaltung war etwas schwächer besucht, als wir uns gewünscht hätten, aber es reichte aus um die offenen Posten im Ausschuss zu besetzen.

Wir haben uns lange mit dem Thema Förderkreis in den Kirchenvorstandssitzungen auseinandergesetzt, haben überlegt, wie es nach dem Scheitern des Fördervereins weitergehen soll. Nur zu gerne würden wir an einigen Punkten des VFEB anknüpfen und die erfolgreichen „Events“ weiterführen. Wir glauben, dass der Vorteil des Förderkreises sein wird, dass er direkt an den Kirchenvorstand – im Sinne eines Ausschusses – angegliedert ist. Insofern sparen wir uns damit viel Verwaltungsaufwand wie die Gründung eines gemeinnützigen Vereins, den Eintrag beim Amtsgericht ins Vereinsregister usw.

Um dem Ausschuss zu ermöglichen, die Mitglieder direkt ansprechen zu können, möchten wir eine Mitgliederliste erstellen und führen. Dazu wäre es schön, wenn Sie sich einfach mit einem Antrag (hier im Heft und an allen wichtigen Stellen in der Gemeinde ausliegend) anmelden. Die einzutragenden Beiträge sollten grundsätzlich 25,- € pro Jahr betragen, es darf natürlich gerne auch mehr sein, Ermäßigungen sind möglich. Die Spenden werden absolut vertraulich behandelt!!

Sobald der Mitgliedsantrag bei den **Aktiven Bethanier**n angekommen ist, werden diese sich bei Ihnen melden und alles Weitere veranlassen.

Wir würden uns sehr freuen, wenn wir auf diese Weise einige Unterstützer finden könnten. Bisher lief das schon sehr gut an und sicher zieht unsere Offerte weitere Kreise.

Wie Sie sich sicher vorstellen können, gibt es viele Möglichkeiten, auch mit ganz kleinen Angeboten, dazu beizutragen, dass Bestehendes gefestigt und neues in Angriff genommen werden kann. Unser Förderkreis soll dazu beitragen, den Kirchenvorstand aber auch andere Gemeindliche Gruppen zu unterstützen. Er soll eigene Ideen einbringen und dann auch umsetzen. Alle aus dem Umkreis unserer Gemeinde, unabhängig welcher Konfession sie angehören, die uns als Gemeinde unterstützen möchten, können dies nun sehr einfach tun.

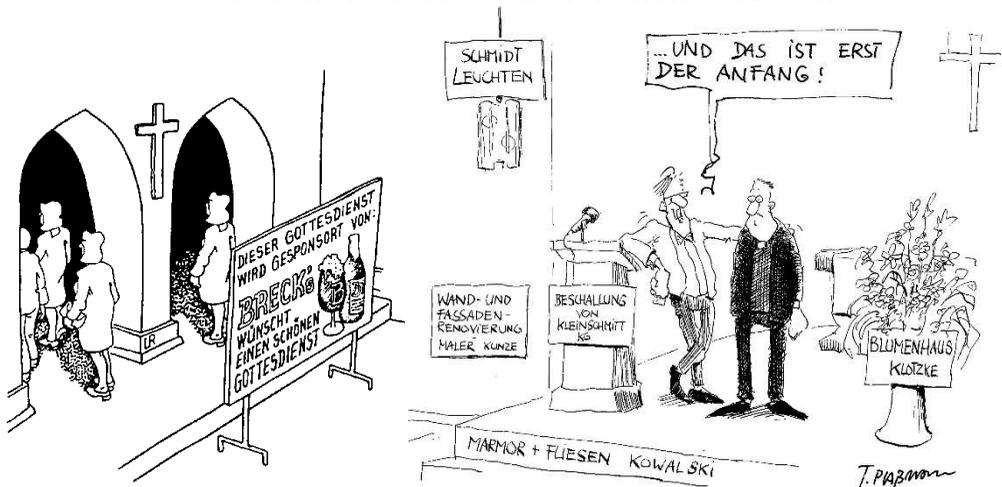
Eins ist mir noch sehr wichtig: Dass mit Ihren Beiträgen und Spenden sorgsam und sorgfältig umgegangen wird, dafür steht der gesamte Kirchenvorstand ein und darauf können Sie sich zu Hundertprozent verlassen. Übrigens gibt es für jegliche Geldzuwendung natürlich eine Spendenquittung, sofern dies von Ihnen gewünscht wird.

Ich wünsche dem Förderkreis, viel Glück, viel interessierte Mitglieder, eine gute Zusammenarbeit im Ausschuss und mit dem Kirchenvorstand und vor allem Gottes reichen Segen!!!

Guido Firtle,

Vorsitzender des Kirchenvorstands

So weit wollen wir es nicht kommen lassen:



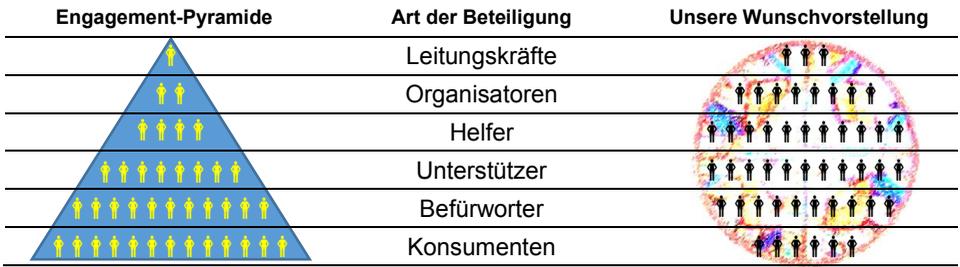
Aber im Gegensatz zum Monatsgruß sollen in „**Unser Blickfeld**“ auch Werbeanzeigen geschaltet werden können. Wenn Sie selbst Interesse haben oder in Verbindung zu Firmen stehen, die sich dafür interessieren könnten, wenden Sie sich wegen näherer Einzelheiten bitte vorerst an den **Kirchenvorstand** oder die **Monatsgruß-Redaktion**.

Und das alles können wir Ihnen leider nicht bieten:



Trotzdem würden wir uns freuen, wenn auch Sie uns tatkräftig unterstützen würden. Sie könnten sich immerhin durch rege Mitarbeit von 10 Stunden im Jahr den Beitragssatz ermäßigen!

Wie wichtig eine breite Unterstützung ist, soll die folgende Grafik zeigen:



Die Aufgaben und damit verbundene Arbeiten sind normalerweise wie eine Pyramide verteilt. Die Verteilung auf viele Schultern, wie in einem Kreis, wünschen wir uns. So wollen wir das nach Auflösung des VFEB frei gewordene Engagement vieler Menschen um die Bethaniengemeinde auch weiterhin nutzen.

Hier noch einige Fakten und Informationen zu unserem Förderkreis:

- Der Förder- und Unterstützungskreis soll - geführt durch einen gemeinsam aus Förderkreis und Kirchenvorstand gebildeten Ausschuss - sowohl das materielle als auch das immaterielle Engagement von Gemeindemitgliedern und anderen, der Gemeinde wohlgesonnenen Menschen, koordinieren.
- Er soll damit die Voraussetzungen schaffen, eine rundum lebendige Gemeinde im Stadtteil zu sein.
- Dabei soll er insbesondere auch Menschen, die sich nicht in bestehenden Gruppen der Gemeinde zuhause fühlen, die Möglichkeit eröffnen, sich aktiv im Gemeindeleben der Bethaniengemeinde zu engagieren.
- Gerade in der derzeitigen Situation mit zurückgehenden Ressourcen (Finanzmittel, Pfarrpersonal) und zunehmenden ehrenamtliche Aufgaben soll er sich darum bemühen, Gemeindeprojekte finanziell zu fördern und die Mitglieder des Kirchenvorstands bei anstehenden Projekten und Veranstaltungen/Events zu unterstützen und auch zu entlasten.
- Durch die Bildung als Kreis innerhalb der Gemeinde bleibt die rechtliche Verantwortung beim Kirchenvorstand. Damit fällt eine große Hürde für potentielle Mitarbeit weg.
- Die vorläufige Geschäftsordnung des Förder- und Unterstützungskreises können Sie im Internet auf der Seite der Bethaniengemeinde finden, wenn Sie auf das Logo des Förderkreises klicken, oder Sie fragen im Gemeindebüro danach.



www.bethaniengemeinde.de 